

Eltern von herzkranken Kindern tauschten beim Treffen Erfahrungen aus

Feldkirch, 15. Oktober 2013 – Unter dem Motto „Herbstzauber“ stand vergangenen Samstag ein Treffen der Herzkinder Österreich in der Volksschule Tosters in Feldkirch. Bei köstlichem Kuchen und Kaffee tauschten die Eltern von herzkranken Kindern ihre Erfahrungen aus. Welcher Arzt kann meinem Kind helfen? Wie verläuft der Heilungsprozess nach einer OP? Mit welchen Therapiemaßnahmen müssen Herzkinder rechnen? Fragen, die gerne im Kreis Betroffener diskutiert werden. Alle Eltern sitzen im gleichen Boot, sie verstehen die Sorgen und Ängste der anderen und versuchen zu helfen, wo sie nur können. Die Mädchen und Buben nutzten die Gelegenheit zum Spielen und miteinander Spaß haben. Susanne Fickl und Elke Schönacher, die beiden Organisatorinnen dieser gelungenen Veranstaltung, bedankten sich für die großzügigen Kuchenspenden.

Foto: Herzkinder Österreich

Corporate Data

1995 wurde der Verein gegründet, seit 2007 heißt die Plattform Herzkinder Österreich. Der Verein ist eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht medizinischen Anliegen und Belange für herzkranken Kinder, Jugendliche und deren Familien. Im Sommer 2008 wurde mit der Adaptierung des „Teddyhauses“ in Linz begonnen, im Herbst 2008 die Wohneinrichtung für betroffene Familien eröffnet. 2009 wurden in allen Bundesländern Informationsstellen für Herzkinder und deren Angehörige eingerichtet. Auf der Volksbank – Kontonummer 400 5005 0000, Bankleitzahl 45330 – wurde ein eigenes Spendenkonto für den Verein eingerichtet. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar. Michaela Altendorfer kümmert sich als Präsidentin um die Agenden der Herzkinder Österreich.

Mehr Informationen unter: **www.herzkinder.at**